

performance lab (gLV)

performance lab (occupy experience)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
 Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kunstpädagogik > 2. Semester
 Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Kunstpädagogik > 3. Semester

Nummer und Typ	mae-vkp-110.19F.002 / Moduldurchführung
Modul	Performance Lab
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Heinrich Lüber, Janina Krepert, Riccarda Naef, Sandra Keller, Zoe Tempest
Zeit	Mo 18. Februar 2019 bis Mo 27. Mai 2019 / 13:30 - 16:30 Uhr
Ort	ZT 7.G01 Zeichnungssaal
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	MAE-Studierende: Erfahrungen/Interesse an performativen Strategien in Kunstprojekten Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll
Zielgruppen	Master Art Education, Studierende aus Partnerinstitutionen: geöffnete Lehrveranstaltung
Inhalte	performance lab (occupy experience) Im Projekt performance lab – einer sich ständig wandelnden Versuchsanlage – untersuchen wir, wie sich – in Erweiterung und Aktualisierung des Performance-Begriffs - Erfahrungen in Situationen des künstlerischen Agierens herausfordern, verstärken und verhandeln lassen. Es wird nach einer experimentellen Methodik gesucht, die durch das situative Agieren von/in performativen Versuchsanlagen die Flüchtigkeit dieser Erfahrungen, durch die charakteristischen Eigenheiten des Performativen im Medialen der Kunst, zu intensivieren und zu stabilisieren vermag (occupy). Wie lassen sich die so generierten Erfahrungen in andere Situationen transformieren, medial artikulieren, greifbar machen und gemeinsam weiterentwickeln? Kann eine Verständigung erarbeitet werden, die diskutiert, was sprachlich nicht möglich ist? Wir könnten uns dabei in Räumen bewegen, wie z.B. den Gängen zwischen montags geschlossenen Ausstellungsräumen, zwischen Whatsapp und Neubau selber Handlungsräume herstellen, 24 Stunden durchperformen, in die Regeln und Rollen des Strassenverkehrs performativ einsetzen, mit Gerüchen kommunizieren, mit anderen Hochschulen kollaborieren und Gäste für Workshops einladen.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Projektbezogene Präsenz, Dokumentation
Termine	Das performance lab hat eine zeitlich/örtliche Basis: jeweils am Montagnachmittag, 13.30 bis 16.30 Zch Saal, 7.G01, wird aber Projekt-orientiert eingesetzt, die konkreten Termine werden zu Beginn des Semesters gemeinsam festgelegt

	Mo 18. Februar 2019 bis Mo 27. Mai 2019 Zch Saal, 7.G01
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden